

Redlichkeitserklärung für die schriftliche Aufnahmeprüfung HF

Mitzubringende Gegenstände

- Gültiger amtlicher Ausweis
- Ihre persönlichen Zugangsdaten für die Prüfungsplattform
- Eigenes Notizpapier und Schreibutensilien (fakultativ)
- Nur für Teilnehmende mit Nachteilsausgleich aufgrund von Fremdsprachigkeit: Wörterbuch in Papierform (deutsch-Muttersprache), elektronische Übersetzungsgeräte sind nicht erlaubt
- Wasserflasche
- Eigene Hörschutzstöpsel

Nicht erlaubte Geräte und Gegenstände

- Eigene Notebooks, externe Tastaturen, externe Computermaus
- Mobilgeräte und andere internetfähige Geräte
- Private Kopfhörer oder Noise-Cancelling-Kopfhörer
- Sonstige, oben nicht erwähnte Geräte und Hilfsmittel
- Essen und sonstige Getränke

Technische Ausstattung und Hilfsmittel

- Die Prüfung wird an einem bereitgestellten Agogis-Notebook inkl. Computermaus bearbeitet.
- Microsoft Word ist installiert; die Rechtschreibprüfung darf verwendet werden. Inhalte müssen in die Prüfungsplattform kopiert werden, Inhalte im Microsoft Word werden weder gespeichert noch bewertet.
- Texte können zwischen MS Word und der Prüfungsplattform kopiert und eingefügt werden.
- Internetzugang und andere Anwendungen, insbesondere Tools mit künstlicher Intelligenz (z.B. ChatGPT), sind deaktiviert und verboten.
- Handschriftliche Notizen sind erlaubt, können jedoch nicht eingereicht und nicht bewertet werden.
- Hörschutzstöpsel stehen bei Bedarf vor Ort zur Verfügung.

Mit der Teilnahme an der schriftlichen Aufnahmeprüfung für die Studiengänge Sozialpädagogik HF und Kindheitspädagogik HF bestätigen Sie, dass Sie zum Prüfungszeitpunkt gesundheitlich in der Lage sind, die schriftliche Aufnahmeprüfung zu absolvieren. Falls Sie sich dazu nicht in der Lage fühlen, melden Sie sich vor Prüfungsbeginn bei der Prüfungsaufsicht. Meldungen, die während oder nach der Prüfung erfolgen, werden nicht akzeptiert. Sie bestätigen ausserdem, dass Sie die Prüfungstexte eigenständig verfasst haben. Die Anwendung von Tools künstlicher Intelligenz (KI) ist während der gesamten Prüfung nicht erlaubt, insbesondere keine Chatbots (textbasierte Dialogsysteme), wie z.B. ChatGPT oder andere.

Bekanntgewordene Zuwiderhandlungen gegen diese Redlichkeitserklärung können Konsequenzen nach sich ziehen, die bis zur Aberkennung der Zulassung zum Studium auch nach Studienbeginn führen können. Agogis geht ausnahmslos davon aus, dass der gesamte Inhalt der Redlichkeitserklärung und die Folgen einer allfälligen Verletzung bekannt sind und akzeptiert werden.

Aufgabenübersicht

Die schriftliche Aufnahmeprüfung besteht aus zwei Aufgaben, zu denen jeweils ein Fachtext, ein Zeitungsartikel oder ein einführender Text die Grundlage bildet. Diese agogisintern erstellten Prüfungstexte basieren auf verschiedenen Quellen, die aufgrund der Prüfungssituation nicht im Einzelnen benannt werden.

Für die Bearbeitung der beiden Aufgaben stehen insgesamt 1,75 Stunden zur Verfügung (plus 30 Minuten für Teilnehmende mit Nachteilsausgleich). Darin enthalten ist das Lesen der Aufgabenstellung und der Grundlagentexte. Die Zeiteinteilung liegt in Ihrer Verantwortung. Wir geben dazu folgende Empfehlung am Beispiel der Prüfungsdauer ohne Nachteilsausgleich: Aufgabe 1 (Zusammenfassung eines Fachtextes) ca. 60 Minuten, Aufgabe 2 (Aufsatz) ca. 45 Minuten.

Hinweise zum Vorgehen

- Drehen Sie die Prüfungsunterlagen erst um, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- Formulieren Sie ganze Sätze, Stichworte genügen nicht.
- Beachten Sie, dass eine Über- bzw. Unterschreitung des geforderten Textumfangs bei der Bewertung einen Abzug zur Folge hat.
- Die Texte zu den Aufgaben sind elektronisch vorhanden. Der Text zur Aufgabe 1 zusätzlich auch auf Papier.
- Die Prüfung wird zum kommunizierten Prüfungszeitpunkt freigeschaltet. Klicken Sie im Lernpfad auf den Block «Prüfung» und warten Sie auf weiteren Anweisungen.
- Sie können die Aufgaben in frei gewählter Reihenfolge bearbeiten und auch wieder zur vorhergehenden Aufgabe zurückkehren.
- Ihre Texteingabe wird in der Prüfungsplattform alle 10 Sekunden Zwischengespeichert. Sollten Sie während der Prüfung eine Fehlmanipulation tätigen, oder ein Hardwarefehler auftreten, können Sie beruhigt sein, es geht nichts verloren.
- Sie beenden die Prüfung, indem Sie nach der letzten Aufgabe die «Fragenübersicht» aufrufen und schliesslich den Button «Prüfung beenden» anklicken. Ist die Prüfungszeit abgelaufen, werden alle Texteingaben automatisch gespeichert und die Prüfung beendet.
- Haben Sie die Prüfung beendet oder wurde sie automatisch beendet, kann nicht mehr zu ihr zurückgekehrt werden. Stellen Sie daher sicher, dass Texte, die in einem Textverarbeitungsprogramm erstellt wurden, vor Ablauf der Prüfungszeit in die Prüfungsplattform eingefügt werden.

Bewertungskriterien

- Erfassen der Textinhalte (Aufgabe 1: Zusammenfassung)
- Entwicklung eigener Gedanken (Aufgabe 2: Aufsatz)
- Verständlichkeit und sprachliche Gewandtheit
- Sprachkorrektheit (Rechtschreibung, Grammatik, Zeichensetzung), ausgenommen bei einem Nachteilsausgleich aufgrund Legasthenie

Verhalten während der Prüfung:

- Mobilgeräte müssen ausgeschaltet oder auf lautlos gestellt werden.
- Jacken, Taschen, Mobilgeräte und alle anderen, oben nicht explizit erwähnten Gegenstände müssen vor Prüfungsbeginn an den Wänden des Prüfungsraums deponiert werden.
- Ein Austausch unter den Teilnehmenden ist nicht erlaubt.
- Sollten Sie den Raum verlassen, tun Sie dies leise, um andere nicht zu stören.
- IT-Probleme melden Sie per Handzeichen der Prüfungsaufsicht.